

„Recognition Award“ für Jürgen Mäder



v.l.: Reineke Hameleers, Direktorin Eurogroup for Animals, Roman Kolar, Mitglied Eurogroup for Animals, Jürgen Mäder, EDEKA Südwest Fleisch, Philip Lymbery, Vice President Eurogroup for Animals

Der europäische Tierschutzdachverband „Eurogroup for Animals“ hat Jürgen Mäder in Brüssel den „Recognition Award“ verliehen. Mit dem Preis werden einzelne Personen oder Unternehmen ausgezeichnet, die konkrete Maßnahmen ergreifen, um Haltungsbedingungen von Nutztieren und Tierwohl-Standards zu verbessern. Im Rahmen der diesjährigen Eurogroup-Kampagne „EndPigPain“ wurde die Auszeichnung an Jürgen Mäder verliehen, der durch seinen Einsatz beim Aufbau des Markenprogramms Hofglück einen wichtigen Beitrag für mehr Tierwohl in der Schweinehaltung geleistet hat.

Anerkennung für die Marke Hofglück

„Ich bin sehr stolz, mit diesem Preis auch die Anerkennung des europäischen Tierschutzdachverbands zu erhalten“, sagte Mäder im Rahmen der Veranstaltung. „Es ist mir ein persönliches Anliegen, unser Hofglück-Programm weiter voranzubringen und mich damit für mehr Tierwohl in der Schweinehaltung einzusetzen“, ergänzte Mäder. Bereits seit vielen Jahren setzt sich der Geschäftsführer für tiergerechtere Haltungsbedingungen ein. Dazu zählen unter anderem das Gutfleisch-Markenprogramm oder Kooperationen mit Bio-Verbänden wie etwa Bioland und das „Schwarzwald Bio-Weiderind“.

Lob für Ethik-Rat bei EDEKA Südwest Fleisch

Des Weiteren lobte die Jury die Einrichtung eines Ethik-Rates zum Tierwohl bei Edeka Südwest Fleisch auf Mäders Initiative. In diesem Rahmen diskutieren verschiedene Interessengruppen Tierschutz-Themen wie zum Beispiel Alternativen zur bisher gängigen Methode der Ferkelkastration ohne Betäubung. Unnötiges Leiden der Tiere soll vermieden werden. Mit dem Deutschen Tierschutzbund hat EDEKA Südwest Fleisch bereits seit vier Jahren eine Kooperation, um die Premiumstufe des Labels „Für Mehr Tierschutz“ in Mastbetrieben im Südwesten Deutschlands weiter zu etablieren.